

EUROPÄISCHE  
HOCHSCHULSCHRIFTEN

KUNSTGESCHICHTE



Bärbel Schallow-Gröne  
Ideologisierung des Kirchenbaus  
in der NS-Zeit

Am Beispiel der Kirchenneubauten (1934-1941)  
im Erzbistum München und Freising  
und Evang.-Luth. Dekanat München



PETER LANG

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	1
<b>Teil I: Die Ideologisierung des Kirchenbaus in der NS-Zeit und ihre Grundlagen .....</b>	<b>18</b>
1 Das weltanschauliche Fundament der völkischen Kunstauffassung: Die völkische Germanenideologie.....	20
2 Die völkische Kunstanschauung.....	25
2.1 Das zentrale völkische Kunstideologem und seine Radikalisierung: „rassische Kunst“ - „blutgebundene Kunst“.....	25
2.2 Verbreitung der völkischen Kunstanschauung .....	26
3 Ideologisierung von Architekturmerkmalen, -formen und –stilen im Zeichen der völkischen Kunstanschauung .....	29
3.1 Die „deutsche Wiedergeburt“ in der Baukunst .....	29
3.2 Ergebnisse der völkischen „Germanenforschung“ zur „germanischen“ Baukultur.....	31
3.3 Die völkische Ideologisierung mittelalterlicher Stile.....	37
4 Die völkische Kunstanschauung im Spiegel der völkisch-nationalsozialistischen Kulturpropaganda vor 1933 .....	44
4.1 Völkische Kunstideologeme in der Kulturpropaganda des „Kampfbundes für deutsche Kultur“ (KfdK) .....	44
4.2 Die Ideologisierung von Formen und Stilen in den Schriften führender NS-Kulturpropagandisten und Zeitschriften des KfdK .....	50
5 Eingang völkischer Ideologiesubstrate in national-konservative und kirchliche Kunstauffassungen und Stildeutungen.....	54
5.1 Katholische Kirche .....	56
5.2 Evangelischer Kirchenbund.....	58
6 Offizielle Richtlinien in Hitlers Kulturreden.....	62
6.1 Rasse und Kunst: Das Ideologem „blutgebundene“ Kunst.....	63

6.2	Form und Stil: Hitlers Vorgaben für eine „blutgebundene“ NS-Architektur .....	67
7	NS-spezifische Überformungen der völkischen Kunstanschauung und ihre Relevanz für den Kirchenbau .....	75
8	Die Ideologisierung von Sakralbaumerkmalen, -formen und -stilen nach 1933 .....	79
8.1	Die Exemplifizierung „germanischer“ Baumerkmale und -formen im Kirchenbau der vorromanischen Zeit .....	80
8.2	Romanik.....	83
8.3	Gotik.....	89
9	Programmatische Schriften zum Kirchenbau.....	91
9.1	Der Kirchenbau als Visualisierung des „rassischen“ Volkstums.....	93
9.2	Exkurs: Friedrich Seeßelbergs protestantische Sakralbautheorie: „Grundlagen einer art- und zeitgemäßen kirchlichen Baukunst“ .....	101
10	NS-Kunstpolitik: Organisation und ideologische Grundlage .....	105
10.1	Die informelle Phase der NS-Kunstpolitik bis Ende 1933: Der „Kampfbund für deutsche Kultur“ (KfdK) .....	106
10.2	Die Institutionalisierung der Kulturpolitik: Die Reichskulturrat (RKK) .....	111
10.3	Die Reichskammer der bildenden Künste (RkdbK) .....	114
11	Die programmatisch geforderte „Germanisierung“ des Kirchenbaus im Spiegel des offiziösen kath. und evang. Schrifttums.....	119
11.1	Der rassische Volkstumsgedanke in der kath. und evang. Kirche .....	120
11.2	Das offiziöse kirchliche Schrifttum .....	124
11.3	Die Kunstrichtlinien der „Bekennenden Kirche“ .....	133
12	Ergebnis Teil I .....	135

<b>Teil II: Der Kirchenbau (1934-1941) im Erzbistum München und Freising und im Evang.-Luth. Dekanat München.....</b>	<b>139</b>
<b>13 Die Kirchen im Untersuchungsraum.....</b>	<b>139</b>
13.1 Allgemeine Aspekte der kirchlichen Bautätigkeit .....	140
13.2 Die evang. und kath. Kirchen in München.....	145
13.3 Die Münchner Kirchen im architekturhistorischen Kontext .....	156
13.4 Der Kirchenbau (1934-1941) im Untersuchungsraum außerhalb der Stadt München .....	167
<b>14 Die ikonologische Analyse des Kirchenbaus im Untersuchungsraum .....</b>	<b>172</b>
14.1 Die Kirchen als Sinnbild des neuen liturgischen Gemeindeideals? .....	172
14.2 Der Kirchenbau im Untersuchungsraum auf dem Hintergrund der völkisch-nationalsozialistischen Ideologisierung .....	180
<b>15 Der Kirchenbau in München in der NS-Zeit als Gegenstand der Kunstpolitik .....</b>	<b>186</b>
15.1 Kunstpolitische Zuständigkeiten und allgemeine Verordnungen .....	188
15.2 Das Bayerische Kultus- und Innenministerium: personelle, organisatorische und inhaltliche Aspekte der Einflussnahme .....	191
15.3 Der Einfluss der RkdbK .....	202
<b>16 Exkurs: Das zeitgenössische Altarbildwerk der Münchner Kirchen .....</b>	<b>208</b>
16.1 Ideologische Aspekte religiöser Malerei im Zeichen der völkischen Kunstauffassung.....	208
16.2 Das Christusbild der kath. liturgischen Bewegung .....	215
16.3 Kirchliche Richtlinien zum Heiland-Bildnis .....	216
16.4 Die Altarbilder in den Münchner Kirchen .....	216
<b>17 Schlussbetrachtung .....</b>	<b>224</b>

<b>Teil III: Dokumentation .....</b>	227
Die Kirchenneubauten (1934-1941) im Erzbistum München und Freising und im Evang.-Luth. Dekanat München .....	227
 <b>Anhang.....</b>	
Abkürzungen.....	358
Quellenverzeichnis .....	359
Literaturverzeichnis.....	361
Zeitgenössisches Schrifttum .....	371
Abbildungsnachweis .....	377